



Thomas Einfalt¹, Uta Behnken², Inga Frerk¹

¹ hydro & meteo GmbH & Co. KG, Lübeck

² Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Schleswig-Holstein (LLUR)

Verschiedene Anwendungen stellen verschiedene Anforderungen an Niederschlagsdaten

- Starkregenwarnung
- Steuerung von Speicherräumen
- Hochwasserwarnung
- Planung von Messkampagnen
- landwirtschaftliche Anwendungen (Gewässerschutz)
- Analyse von Schadensereignissen

Zielkonflikt

Datenqualität ↔ Kurzfristige Verfügbarkeit

Datengrundlagen

Niederschlagsdaten des Deutschen Wetterdienstes

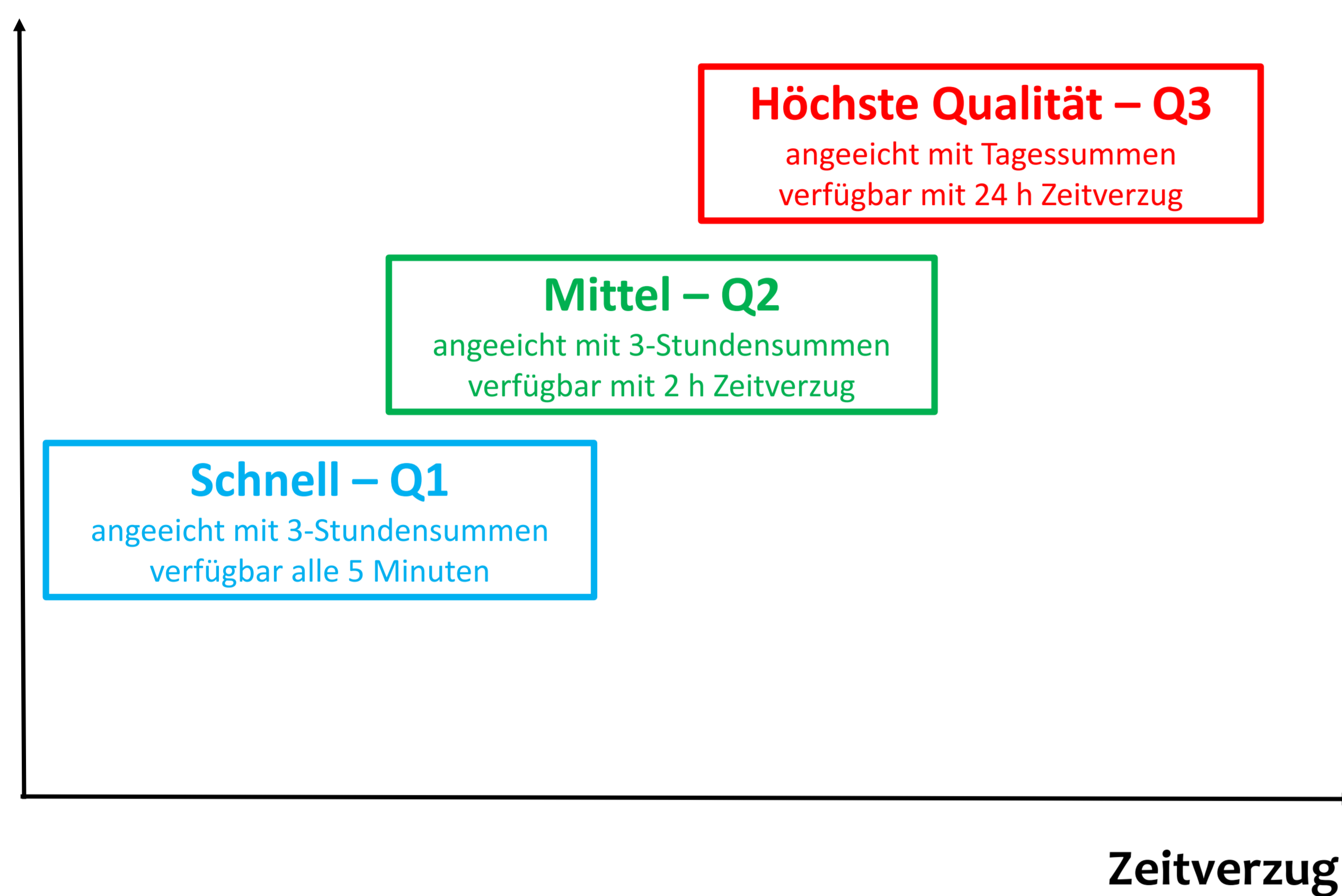
- Radar (Boostedt, Auflösung 5 min, 1x1 km)
- Punktmessungen des synoptischen Stationsmessnetzes (Auflösung 1 h)

Vorgehen

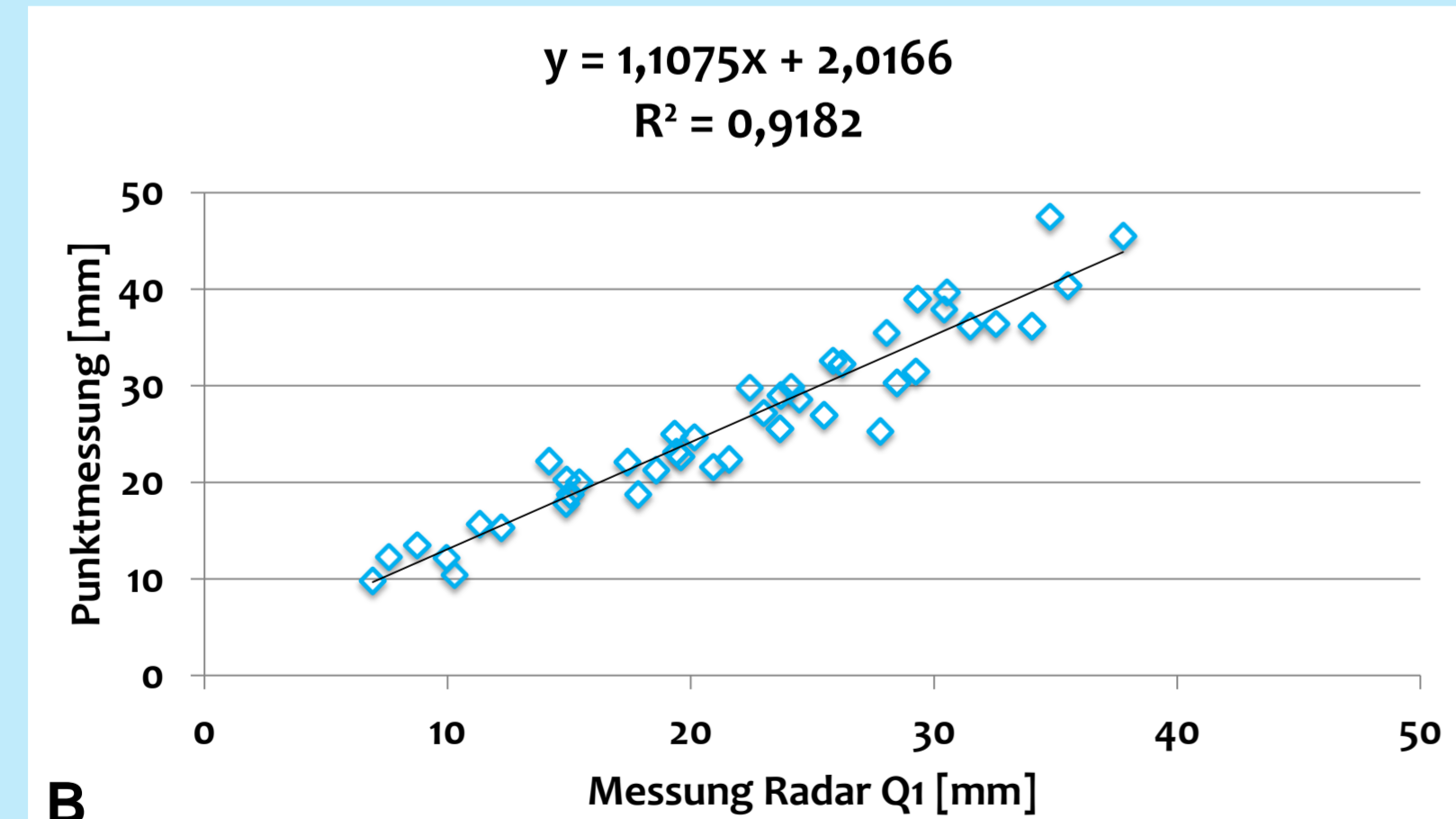
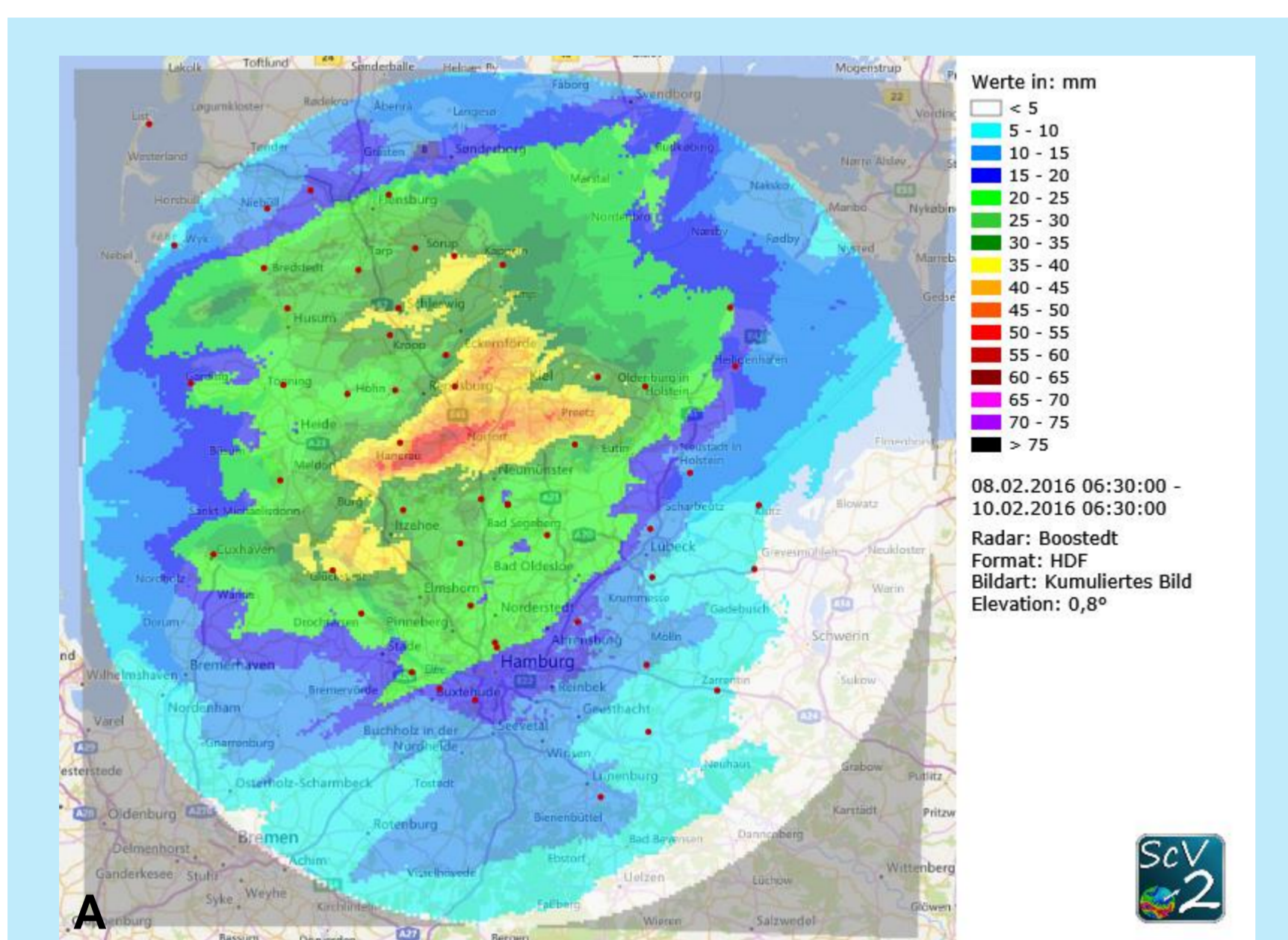
Berechnung und Bereitstellung der Daten durch das Online-System HydroNET-SCOUT

1. Fehlerkorrektur der Radardaten
2. Mengenmäßige Aneicherung mit Punktmessungen
3. Weitere Verwendung (auch Vergleiche mit KOSTRA, Monats-Statistiken, Einzugsgebiete)

Datenqualität



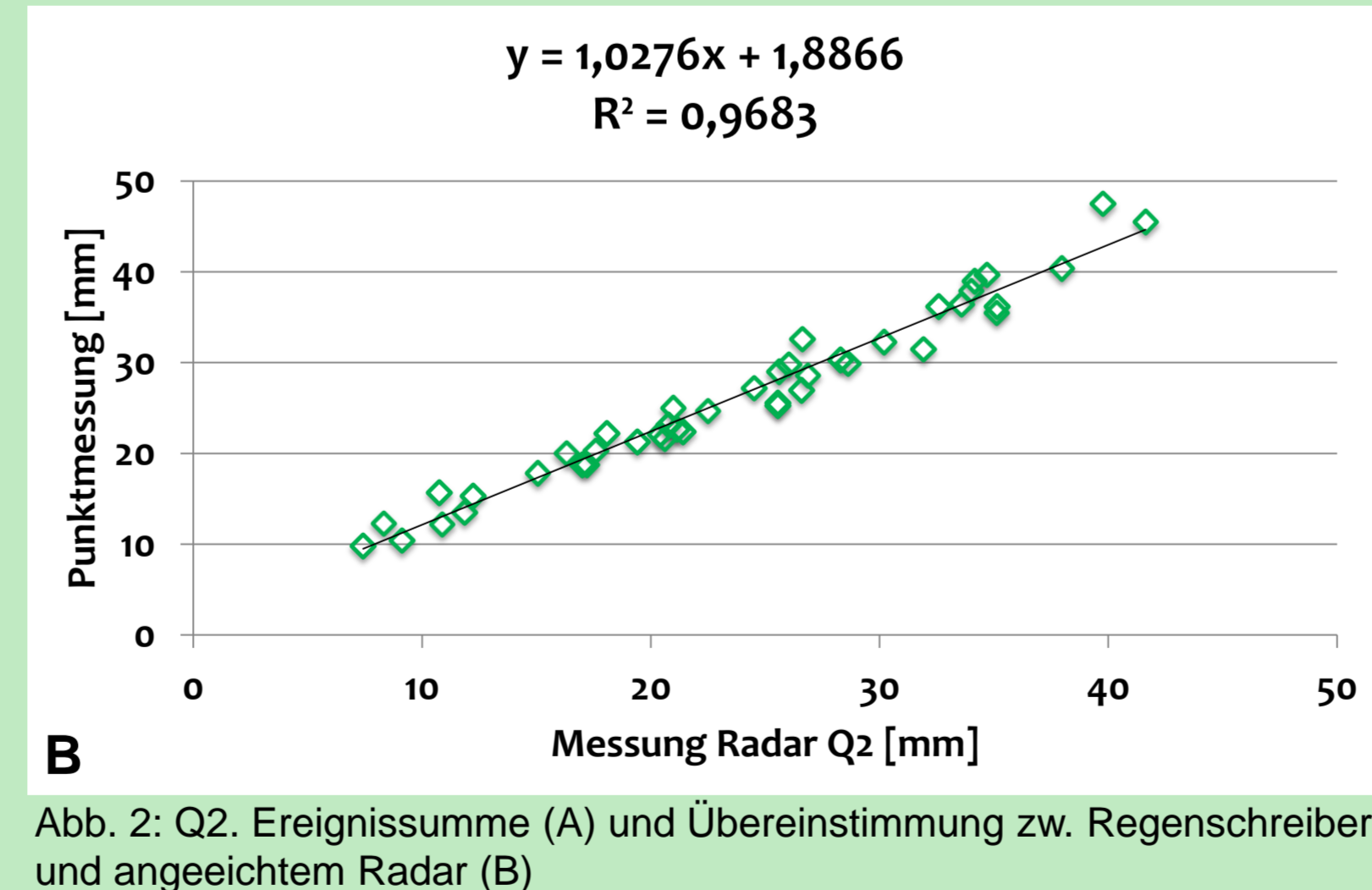
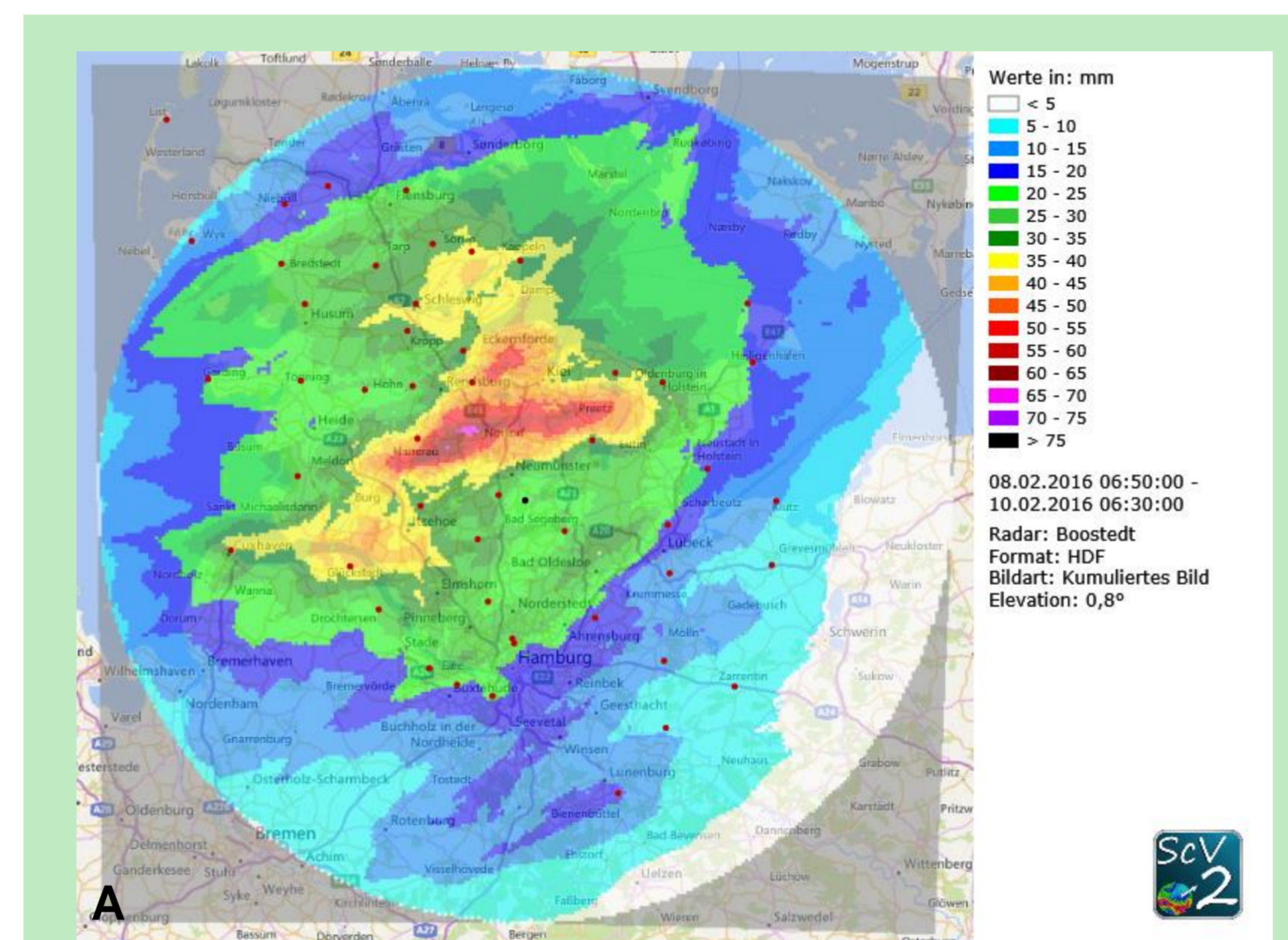
Mengenmäßige Genauigkeit der 3 Qualitätsstufen – Ereignisauswertung 8.-10.2.2016



- Ermöglicht guten ersten Überblick
- Verdichtet Informationen aus Stationsmessnetz räumlich und zeitlich



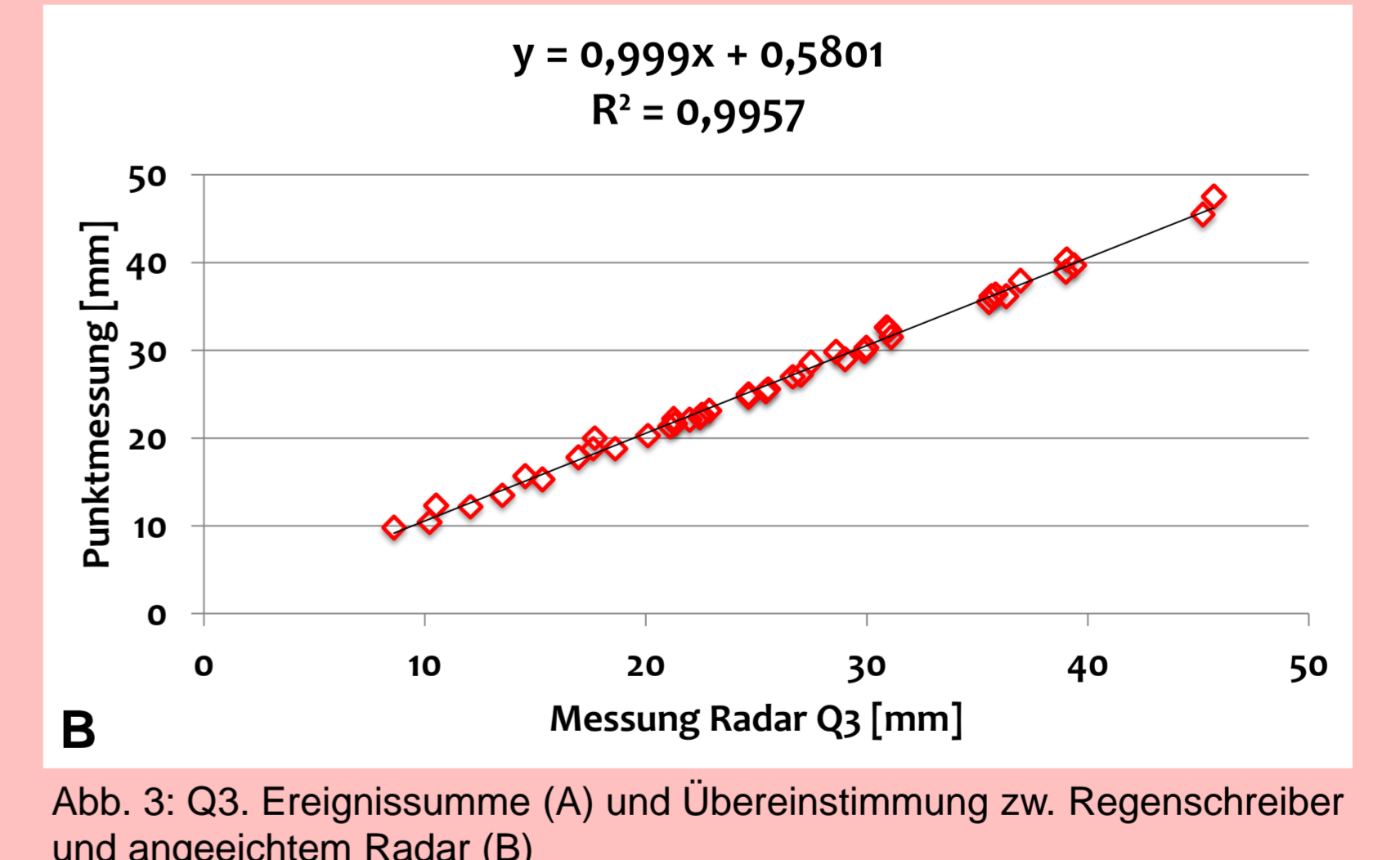
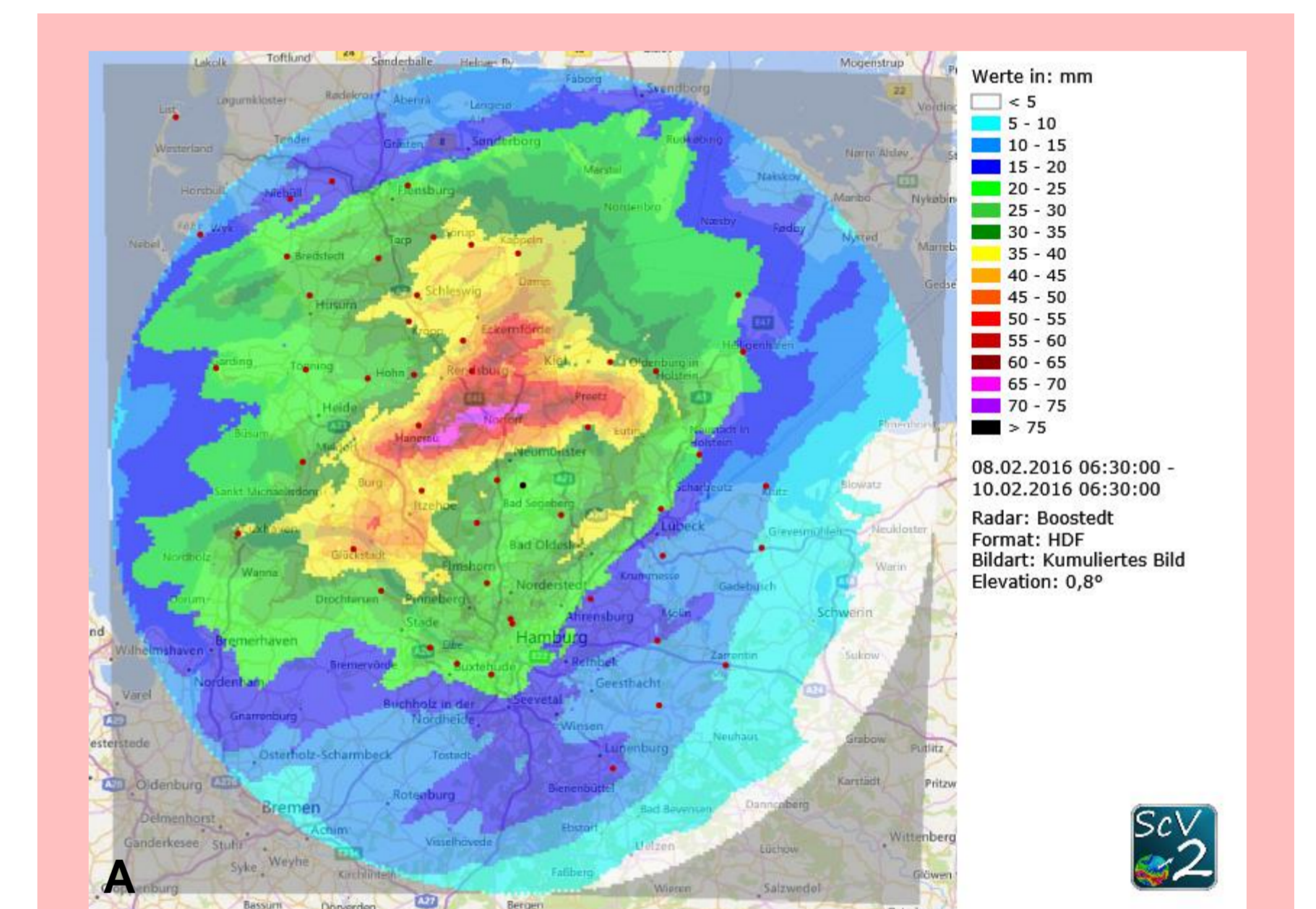
- automatisierte Warnungen
- schnell reagierende EZG



- Deutlich gesteigerte Datenqualität durch vollständig vorliegende Daten beider Messverfahren für jeden Zeitschritt



- tagesaktuelle quantitative Nutzungen
- langsamer reagierende EZG



- Beste verfügbare Qualität in der Rückschau



- Nachanalysen
- Auswertungen